

292. Es fragt mein Herz ...

1. Es fragt mein Herz: „Wo gehst Du hin?“ Mein Je - sus, sag es mir! Ich fol - ge Dir in mei - nem Sinn, Ich fol - ge Dir in mei - nem Sinn, Und las - se nicht von Dir!

2. Ach nimm mich mit, verlass mich nicht! Bei Dir nur möcht ich sein!

|: Ich bin im Finstern ohne Licht, |: Wenn Du mich lässt allein!

3. Jedoch getrost, mein Heiland spricht: „Ich gehe nur voraus!

|: Schau, über dir im Himmelslicht |: Bereit' Ich dir ein Haus!

4. Bei Meinem Vater ewiglich, Der manche Wohnung hat,

|: Bereit' Ich gnädig dort für dich |: Auch eine Ruhestatt!

5. Gedulde dich die kleine Zeit, Wird dir's indessen bang;

|: Und musst du leiden Kreuz und Leid, |: Getrost, es währt nicht lang!“